

E I N B A U A N L E I T U N G



Für den Straßenneubau
Deckenaufbau: 10 cm Tragschicht,
6 cm Binderschicht, 4 cm Deckschicht



E I N B A U A N L E I T U N G



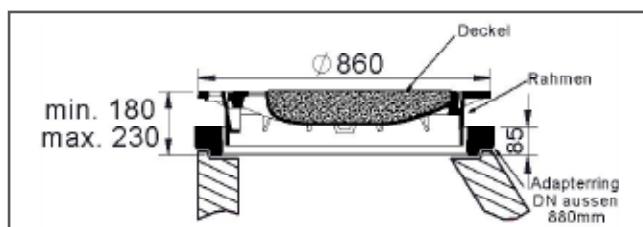
Für den Straßenneubau
Deckenaufbau: 10 cm Tragschicht,
6 cm Binderschicht, 4 cm Deckschicht



Die MEILEVEL®-A Schachtabdeckungen werden auf Schächte nach DIN 4034 gesetzt. Sie werden ausschließlich in bituminöse Fahrbahndecken eingewalzt oder eingerüttelt. Einsatzgebiet ist sowohl der Straßenneubau wie auch die Sanierung von Straßenschächten.

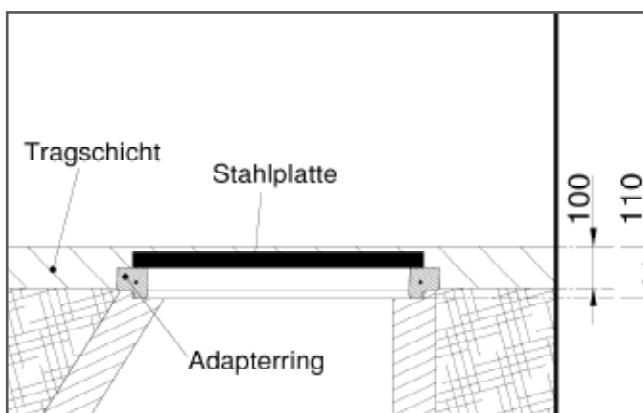
Die MEILEVEL®-A Schachtabdeckung hat eine Aufbauhöhe von 16 cm und kann in diesem Beispiel erstmals in die Binderschicht eingewalzt werden, da sie sonst auf dem Schachtkopf aufliegen würde!

MEILEVEL®-A-Schachtabdeckung / Schnittdarstellung:



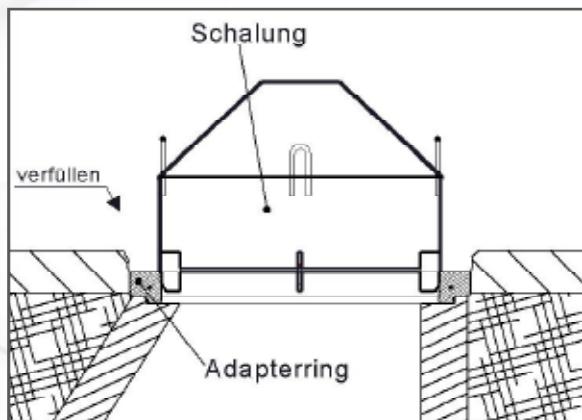
Zeichnung 1

- 1) Zunächst muss der Schachtkopf hierbei auf eine Höhe von -210 mm unter das Niveau der fertigen Straßenoberfläche gebracht werden. Dabei kann nach Bedarf mit Ausgleichsringen nach DIN 4034 gearbeitet werden.
- 2) Aufmörteln des Adapterringes (Unterkante Adapterring = -210 mm unter Deckenoberkante)
- 3) Abdecken des Adapterringes mittels einer Stahlplatte, wobei die Lage des Schachtes am Straßenrand gekennzeichnet werden muss. Danach wird die Tragschicht aufgebracht (Zeichnung 2).



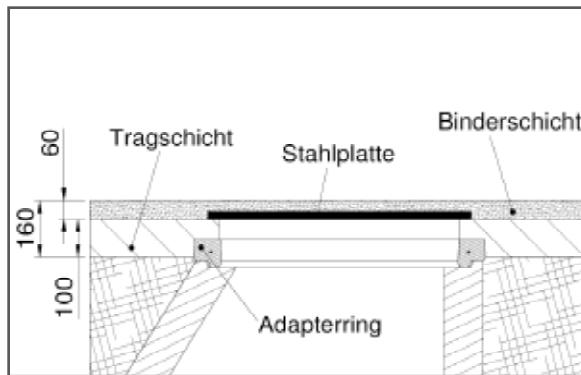
Zeichnung 2

- 4) Die Stahlplatte entfernen, die **MEILEVEL®-A**-Schalung in den Adaptring einsetzen, den Hohlraum verfüllen und um die Schalung nachverdichten (Zeichnung 3).



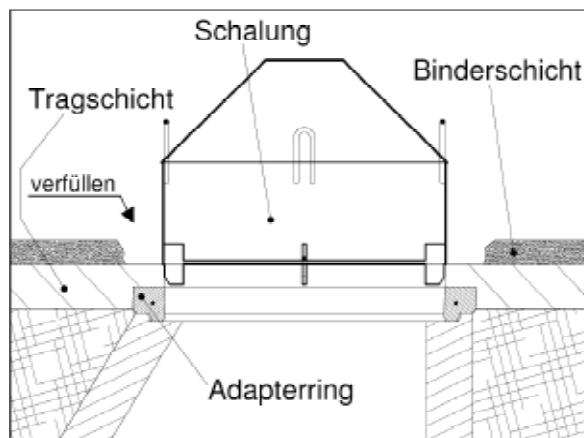
Zeichnung 3

- 5) Die Stahlplatte erneut auf die verdichtete Tragschicht legen und die Binderschicht in Höhe von 6 cm fahren (Zeichnung 4).



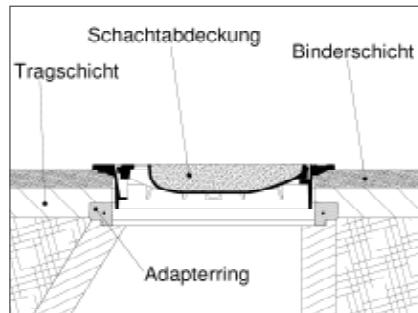
Zeichnung 4

- 6) Die Stahlplatte entfernen, die **MEILEVEL®-A**-Schalung in den Adaptring einsetzen, den Hohlraum verfüllen und um die Schalung nachverdichten (Zeichnung 5).



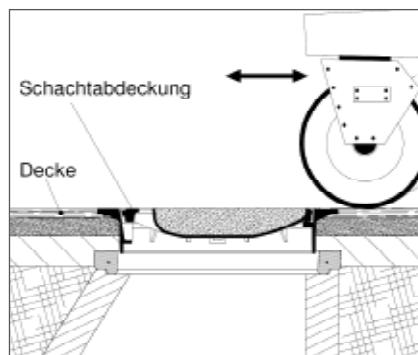
Zeichnung 5

- 8) Nach Abschluss dieser Arbeiten wird die Einbauschalung vorsichtig gezogen und die **MEILEVEL®-A**-Abdeckung kann erstmals eingesetzt und eingewalzt werden (Zeichnung 6).



Zeichnung 6

- 9) Vor dem Aufbringen der Deckschicht wird die Schachtabdeckung mit Trennmittel eingesprüht und mit dem Fertiger überfahren.
- 10) Zügig wird die **MEILEVEL®-A**-Schachtabdeckung freigelegt, der Rahmen auf Höhe gezogen, mit Mischasphalt unterfüttert und eingewalzt.



Zeichnung 7

- 11) Nach dem Einwalzen ist der Deckel der Schachtabdeckung zu öffnen, Rahmen und Deckel sind zu säubern.

**Die Höhenpositionierung der Schachtabdeckung ist dabei abhängig vom Mischgut der Decke.
Bei Mischasphalt empfehlen wir eine Höhe von +15 mm bis +25 mm über Deckenhöhe, da dieses Mischgut ein Einwalzen von +15 mm bis +25 mm zulässt.**

Bei Splitmastix erfolgt die Höhenpositionierung in Abhängigkeit der Körnung auf einer Höhe von annähernd Null, da eine Verdichtungsmöglichkeit sehr gering ist.

Bei anderen Deckenaufbauten verschieben sich die vorgegebenen Maße und müssen neu berechnet werden!

Technische Änderungen, die der Produktsicherheit dienen, sind vorbehalten.

Wenn Sie Fragen zu diesem Thema haben, bzw. die Beratung unseres technischen Außendienstes wünschen, so rufen Sie uns an.



Heinrich Meier Eisengiesserei GmbH & Co. KG

Auf der Welle 5-7 | 32369 RAHDEN

Tel. 05771. 918-0 Zentrale | Fax: 05771. 918-235

E-Mail: office@meierguss.de | www.meierguss.de